

## Entscheidungsvorlage

Mit Antrag vom 11.07.2017 hat die CSU-Stadtratsfraktion vorgeschlagen, die Brücke an der Beuthener Straße über die Hans-Kalb-Straße nach dem am 18.01.1940 in Mexiko-Stadt geborenen und am 11.07.1971 am Norisring in Nürnberg tödlich verunglückten mexikanischen Autorennfahrer Pedro Rodríguez de la Vega zu benennen.

Der 31-jährige, der Anfang der Anfang der 70er Jahre einer der besten Sportwagenfahrer der Welt war, verunglückte am 11.07.1971 in einem Ferrari 512M während der 200 Meilen von Nürnberg am Norisring so schwer, dass er kurz darauf an den Folgen des Unfalls im Krankenhaus verstarb.

Sein jüngerer Bruder Ricardo Rodríguez de la Vega, ebenfalls Rennfahrer verunglückte bereits mit 20 Jahren auf einer Rennstrecke in Mexiko. Die Brüder gelten in Ihrer Heimat als Idole Ihrerer Zeit und Vorbildsportler einer ganzen Generation.

Im Jahr 2006 wurde bereits eine Gedenktafel am Unfallort angebracht.

Im Jahr 2021 jährt sich der Tod von Pedro Rodríguez de la Vega zum 50. Mal. Aus diesem Anlass wird eine Delegation aus Mexiko in Nürnberg erwartet, die das Gedenken an die beiden verstorbenen Rodriguez-Brüder hochhält.

Es wird daher vorgeschlagen, nunmehr die Brücke an der Beuthener Straße über die Hans-Kalb-Straße in

**Pedro-Rodríguez-Brücke**  
(nach Pedro Rodríguez, 1940-1971)

zu benennen.

### Hinweis zur Benennung von mehr Straßen nach Frauen:

In der Sitzung des Verkehrsausschusses vom 15.11.2018 haben Stadtverwaltung und Stadtratsmitglieder einmütig bekundet, dass mehr Straßen nach Frauen benannt werden müssen. Dies wurde auch in dem vom Stadtrat verabschiedeten Gleichstellungsaktionsplan festgelegt.

Von den im Zeitraum 01/2018 - 02/2021 beschlossenen 28 Straßenbenennungen erfolgten 18 nach Personen – davon 10 Benennungen nach Frauen und 8 Benennungen nach Männern (siehe Anlage 4).